

Mazda Austria auf Wachstumskurs

Bilanz des Geschäftsjahres 2013/2014: Mazda Austria erwirtschaftete in 17 Märkten Südosteuropas 368,5 Millionen Euro Gesamtumsatz, verkaufte 16.750 Fahrzeuge und verbuchte in einzelnen Ländern Steigerungsraten beim Absatz bis 74,5 Prozent.

Rückenwind aus Zentral- und Südosteuropa schlägt sich in den Geschäftszahlen von Mazda Austria nieder: 368,5 Millionen Euro Umsatz, ein Plus von 21,1 Prozent, konnten im abgelaufenen Geschäftsjahr 2013/2014 (per 31. 3. 2014) verbucht werden. Mazda Austria managt von Klagenfurt das Geschäft mit Autos und Ersatzteilen in insgesamt 17 Länder Zentral- und Südosteuropas (CSEE) – von Tschechien im Norden, bis zur Türkei im Süden, eine Region mit insgesamt 210 Millionen Menschen.

71 Prozent des Gesamtumsatzes von Mazda Austria kommt aus Österreich, 29 Prozent aus allen 16 anderen Ländern zusammen. Angesichts des großen Wachstumspotenzials in Südosteuropa wird sich diese Quote mittelfristig in Richtung *fifty-fifty* bewegen.

Rund ein Drittel des Gesamtumsatzes (57,3 Mio. Euro) macht das Geschäft mit Ersatzteilen und Zubehör aus. Mazda Austria versorgt von Klagenfurt aus die gesamte riesige Region Zentral- und Südosteuropa mit Teilen. Vor kurzem hat Mazda Austria den Radius sogar bis nach Asien erweitert und beliefert auch seine türkischen Händler mit Ersatzteilen.

16.750 verkaufte Autos und zweistellige Wachstumsraten.

Insgesamt hat Mazda Austria im abgelaufenen Geschäftsjahr 16.750 Neuwagen verkauft. Besonders große Wachstumsraten lieferte das Autogeschäft in Ungarn (plus 74,5% verkaufte Fahrzeuge), Kroatien (plus 44,7%) und Rumänien (plus 36,8%). „In diesen Ländern gibt es einen großen Aufholbedarf“, sagt Günther Kerle, Geschäftsführer von Mazda Austria. Jetzt, da die Konjunktur wieder anspringt, erneuern Fahrzeughalter ihren überalterten Fuhrpark. Aber auch in Österreich konnte Mazda bei stagnierendem Gesamtmarkt den Autoabsatz um 16,7 Prozent steigern.

Fiskaljahr 1.4.2013 - 31.3.2014		Mazda Austria
Umsatz gesamt	[€ mio]	368,5
	<i>Steigerung zum Vorjahr</i>	21,1%
Umsatz Autoverkauf	[€ mio]	311,2
Umsatz Teilegeschäft	[€ mio]	57,3
Verkäufe Neuwagen	[units]	16.750
	<i>Steigerung zum Vorjahr</i>	21,1%

Fiskaljahr 1.4.2013 - 31.3.2014	A	CZ	SK	H	SLO	CRO
Umsatz gesamt [€ mio]	218,2	37,5	19,2	22,3	11,2	17,2
Veränderung zum Vorjahr	18,9%	19,7%	17,3%	81,2%	3,4%	34,3%
Umsatz Autoverkauf [€ mio]	187,6	33,2	17,6	19,7	9,2	13,8
Umsatz Teilegeschäft [€ mio]	30,6	4,3	1,6	2,6	2,0	3,4
Verkäufe Neuwagen [units]	10.050	1.800	1.000	960	560	800
Veränderung zum Vorjahr	16,7%	26,5%	29,9%	74,5%	13,6%	44,7%

Fiskaljahr 1.4.2013 - 31.3.2014	RO	BG	SRB	Balkan + MDA	I	TK
Umsatz gesamt [€ mio]	14,2	10,9	4,2	4,1	6,6	2,7
Veränderung zum Vorjahr	30,6%	19,5%	-10,0%	31,0%		
Umsatz Autoverkauf [€ mio]	12,6	10,2	3,6	3,7		
Umsatz Teilegeschäft [€ mio]	1,6	0,7	0,6	0,4	6,6	2,7
Verkäufe Neuwagen [units]	650	500	230	200		
Veränderung zum Vorjahr	36,8%	3,5%	-13,0%	-1,5%		

Klagenfurt, 8. April 2014

+++

Mehr Information:

Jo Deimel, PR
+43 463 3888 223 | +43 664 81 11 477
deimel@mazda.at | twitter.com/jodeimel

Unternehmensporträt:

Von Klagenfurt aus versorgt Mazda Austria mit 99 Mitarbeitern insgesamt 507 Händlerpartner in 17 Ländern (Österreich, Italien, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Kroatien, Rumänien, Bulgarien, Serbien, Montenegro, Kosovo, Bosnien, Mazedonien, Moldawien, Albanien, Türkei) mit Autos, Ersatzteilen und Mobilitätsservice. Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 16.750 Mazda-Neuwagen verkauft, im Fiskaljahr 2013/2014 lag der Umsatz bei 368,5 Millionen Euro. Die Mazda Austria GmbH ist ein Tochterunternehmen der Mazda Corporation mit Sitz in Hiroshima, Japan.